

# Handels- und Wirtschaftsrecht in der Schweiz und in Liechtenstein

von

Jürgen Wagner

Rechtsanwalt, Konstanz

und

Dr. Adrian Plüss

Rechtsanwalt, Zürich

2., neubearbeitete Auflage 2000

**'in**

Verlag Recht und Wirtschaft GmbH  
Heidelberg

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis . . . . .	15
---------------------------------	----

## **Kapitel 1: Handels- und Wirtschaftsrecht der Schweiz**

<b>I. Kurzcharakteristik der Schweiz . . . . .</b>	<b>19</b>
1. Wirtschaftssystem . . . . .	21
2. Rechtssystem . . . . .	24
a) Bundesrat . . . . .	25
b) Nationalrat . . . . .	26
c) Ständerat . . . . .	28
d) Vereinigte Bundesversammlung . . . . .	28
e) Parteien . . . . .	28
f) Volksrechte und Bundesverfassung . . . . .	29
g) Regelungsdichte . . . . .	30
h) Gesetzesänderungen der letzten Jahre . . . . .	31
3. Die Schweiz und Europa . . . . .	31
4. Finanzplatz Schweiz . . . . .	33
a) Überblick . . . . .	35
b) Inhalt des Bankgeheimnisses in der Schweiz . . . . .	36
c) Amts- und Rechtshilfe . . . . .	37
5. Geldanlage in der Schweiz . . . . .	38
6. Geschäftstätigkeit in der Schweiz . . . . .	42
<b>II. Ausländerrecht der Schweiz . . . . .</b>	<b>43</b>
1. Charakterisierung . . . . .	43
2. Tatsächliche Entwicklung . . . . .	46
3. Rechtliche Entwicklungen . . . . .	47
4. Heutige Gesetzgebung . . . . .	49
a) ANAG und Asylgesetz . . . . .	49
b) Begrenzungsverordnung . . . . .	49
c) Bewilligungsgesetz . . . . .	50
d) Volksabstimmungen . . . . .	52
5. Fremdenpolizeiliche Bewilligungsarten . . . . .	52
a) Aufenthaltsbewilligung . . . . .	52
b) Saisonbewilligung . . . . .	53
c) Grenzgängerbewilligung . . . . .	53
d) Niederlassungsbewilligung . . . . .	54

## **Kapitel 2: Gesellschaftsrecht und Steuerrecht der Schweiz**

<b>I. Gesellschaftsrechtliche Gestaltungen . . . . .</b>	<b>55</b>
1. Die Aktiengesellschaft (AG) . . . . .	57
a) Begriff und Bedeutung der AG . . . . .	57

## Inhaltsverzeichnis

b) Durchgriffshaftung . . . . .	59
c) Gründung und Beendigung der AG . . . . .	60
d) Firma und Zweck . . . . .	60
2. Organisation der AG . . . . .	61
a) Aktionäre und Aktien . . . . .	61
aa) Einschränkungen . . . . .	61
bb) Einheitsaktien . . . . .	62
b) Aktienkapital . . . . .	63
c) Rechte der Aktionäre . . . . .	64
d) Organe und Beschlüsse . . . . .	65
aa) Verwaltungsrat . . . . .	66
bb) Generalversammlung . . . . .	67
cc) Revisionsstelle . . . . .	68
e) Rechnungsabschluss . . . . .	68
f) Privilegien von Holding-Gesellschaften . . . . .	69
3. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) . . . . .	70
a) Neueste Entwicklungen . . . . .	70
b) Vor- und Nachteile der GmbH . . . . .	70
c) Rechtliche Ordnung . . . . .	71
aa) Begriff . . . . .	71
bb) Vermögensverhältnisse . . . . .	72
cc) Firma . . . . .	72
dd) Gesellschaftsorgane . . . . .	73
ee) Rechte und Pflichten der Gesellschafter . . . . .	74
ff) Veränderungen im Gesellschafterbestand . . . . .	75
gg) Haftungsregelungen . . . . .	76
hh) Gründung und Kapitalveränderungen . . . . .	77
d) Einsatzmöglichkeiten für die GmbH . . . . .	77
4. Einfache Gesellschaft . . . . .	77
a) Überblick . . . . .	77
b) Atypische stille Gesellschaft . . . . .	79
5. Sonstige Personengesellschaften . . . . .	79
a) Kollektivgesellschaft . . . . .	79
b) Kommanditgesellschaft (KG) . . . . .	82
6. Die Stiftung in der Schweiz . . . . .	83
a) Die Stiftung im Gesellschaftsrecht . . . . .	84
b) Steuerrechtliche Behandlung der Stiftung . . . . .	86
<b>II. Besonderheiten des Steuerrechts in der Schweiz . . . . .</b>	<b>87</b>
1. Steuerliche Systematik . . . . .	88
2. Steuerrechtliche Entwicklungen aus schweizerischer Sicht . . . . .	91
3. Direkte Bundessteuer . . . . .	91
a) Gesetz über die direkte Bundessteuer . . . . .	91
b) Exkurs 1: Steuersparmodell Lebensversicherung . . . . .	92
c) Exkurs 2: E-Commerce . . . . .	93
d) Weitere Besonderheiten . . . . .	94
4. Mehrwertsteuer . . . . .	94
5. Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) der Schweiz . . . . .	96

a) Staatsvertrag Schweiz-USA . . . . .	97
b) Doppelbesteuerungsabkommen Deutschland/Schweiz . . . . .	97
c) Revision des DBA Deutschland/Schweiz . . . . .	99
d) Erbschaftsteuerabkommen Deutschland/Schweiz . . . . .	99

**Kapitel 3:  
Gestaltungsmöglichkeiten in Liechtenstein**

<b>Abschnitt I: Charakteristika und Standortvorteile . . . . .</b>	<b>100</b>
--	------------

<b>I. Kurzcharakteristik Fürstentum Liechtenstein . . . . .</b>	<b>100</b>
---	------------

1. Allgemeines . . . . .	100
2. Wirtschaft . . . . .	103
3. Rechtssystem . . . . .	103
4. Liechtenstein und Europa . . . . .	105
a) Schritte zur europäischen Integration . . . . .	105
b) Entwicklungstendenzen im Verhältnis zur EU . . . . .	106

<b>II. Rechtsanwälte in Liechtenstein . . . . .</b>	<b>107</b>
---	------------

<b>III. Standortvorteile . . . . .</b>	<b>108</b>
--	------------

1. Steuern und Abgaben . . . . .	108
a) Liechtenstein - Niedrigsteuerland . . . . .	109
b) Doppelbesteuerungsabkommen . . . . .	109
2. Liberalität im Gesellschaftsrecht . . . . .	110
a) Gesellschaftsrechtliche Regelungen . . . . .	110
b) Stiftungen . . . . .	110

<b>IV. Berufsgeheimnisse . . . . .</b>	<b>112</b>
--	------------

1. Anwalts- und Treuhändergeheimnis . . . . .	112
2. Missbrauch des Geheimnisses . . . . .	113
3. Bankgeheimnis . . . . .	113
4. Mögliche Durchbrechungen des Bankgeheimnisses . . . . .	114
a) Erbrecht . . . . .	115
b) Zivilprozessrecht . . . . .	115
c) Strafprozessrecht . . . . .	115
d) Zwangsvollstreckung und Arrestverfahren . . . . .	115
e) Steuerrecht . . . . .	115
f) Rechtshilfe . . . . .	116

<b>Abschnitt II: Banken in Liechtenstein . . . . .</b>	<b>117</b>
--	------------

<b>I. Funktionierender Bankenplatz . . . . .</b>	<b>117</b>
--	------------

1. Volkswirtschaftliche Bedeutung des Bankensektors . . . . .	118
2. Exkurs: Bankenmachts-Diskussion in Deutschland . . . . .	119
a) Bankenmachtkritik im Überblick . . . . .	119
b) Diskussion der letzten Jahre . . . . .	120
3. Bedeutung der Banken für Liechtenstein . . . . .	123

<b>II. Rechtliche Entwicklung . . . . .</b>	<b>124</b>
---	------------

<b>III. Kurzportraits der bestehenden Banken</b> . . . . .	130
1. LGT Bank in Liechtenstein. . . . .	130
2. Liechtensteinische Landesbank (LLB). . . . .	132
3. Verwaltungs- und Privatbank (VPB). . . . .	134
4. Neue Bank AG. . . . .	135
5. Centrum Bank AG. . . . .	135
<b>IV. Sorgfaltspflicht</b> . . . . .	137
<b>V. Strukturdaten des Finanzplatzes.</b> . . . .	138
1. Die einen Finanzplatz begünstigenden Faktoren. . . . .	138
2. Die einen Finanzplatz ausschliessenden Faktoren. . . . .	139
3. Schlussfolgerung . . . . .	139
<b>VI. Veränderungen der Bankenlandschaft.</b> . . . .	140
1. Neu konzessionierte Banken. . . . .	141
a) (Vorarlberger) Volksbank AG. . . . .	141
b) Hypo Investment Bank AG. . . . .	141
c) Bank Wegelin (Liechtenstein) AG. . . . .	141
d) Raiffeisen Bank (Liechtenstein) AG. . . . .	142
e) Bank von Ernst (Liechtenstein) AG. . . . .	142
f) Bank Frick & Co. AG. . . . .	142
g) Konzessionen im Jahr 1999. . . . .	142
2. Gründung einer Bank. . . . .	143
<b>VII. Bankenaufsicht</b> . . . . .	144
1. Regierung. . . . .	144
2. Bankenkommission und Amt für Finanzdienstleistungen. . . . .	144
a) Missbrauchsbekämpfung . . . . .	147
b) Statistik der Geldwäschereifälle. . . . .	147
3. Strafbestimmungen. . . . .	149
<b>Abschnitt III: Vermögensverwaltung, Versicherungen, Anlagefonds</b> . . . . .	150
<b>I. Treuhänder und Vermögensverwalter.</b> . . . .	150
1. Allgemeines. . . . .	150
2. Diskretion. . . . .	151
3. Schweiz . . . . .	152
4. Österreich. . . . .	153
<b>II. Versicherungsstandort</b> . . . . .	154
1. Entwicklung . . . . .	155
2. Produkte und Aktivitäten. . . . .	156
3. Versicherungsgeheimnis. . . . .	156
4. Zulassung von Versicherungsunternehmen. . . . .	156
5. Mindestkapitalausstattung und Organisationsfonds. . . . .	158
6. Aufsicht und externe Revision. . . . .	158
7. Besteuerung und Rückstellungen. . . . .	159
a) Steuerliche Aspekte. . . . .	159
b) Bildung von versicherungstechnischen Rückstellungen. . . . .	159

<b>III. Anlagefonds</b>	161
1. Fonds oder Investmentunternehmen	162
2. Rechtsformen von Investmentunternehmen	162
3. Typen von Investmentunternehmen	163
a) Investmentunternehmen für Wertpapiere	163
b) Investmentunternehmen für andere Werte	164
c) Investmentunternehmen für Immobilien	164
d) Segmentierte Investmentunternehmen (Umbrella-Funds)	165
4. Organisationsstrukturen	165
5. Anlegerschutz und Aufsicht	165
6. Geheimnisschutz und Vertraulichkeit	167
7. Zulassungsverfahren	167
8. Vertrieb	168
9. Bisherige Erfahrungen mit dem neuen Gesetz	168
10. Weitere Entwicklung des Fondsplatzes	169
a) Liechtenstein	169
b) Schweiz	170
<b>IV. Zukunft des Bankenplatzes</b>	171
1. Einfluss des EWR	171
2. Interne Entwicklungen	171
a) Bankenlandschaft	171
b) Rechtsanwälte	171
c) Gesetzgebung	172
3. Schweiz und Liechtenstein	173
4. Epilog	174
<b>Kapitel 4:</b>	
<b>Grenzüberschreitende Rechts- und Geschäftsbeziehungen</b>	
<b>I. Wirtschaftliche Betätigung mit Auslandsberührung</b>	176
1. Schweiz und Liechtenstein	176
2. Oasen?	177
<b>II. Gründe für aktive Gestaltungen</b>	179
1. Senkung der Steuerlast	179
2. Nachfolgeregelungen	180
a) Unternehmenskontinuität	180
b) Nachfolgestrategie	181
c) Nachfolgeplanung	182
d) Möglichkeiten und Grenzen der Nachfolgeregelung	183
3. Bankgeheimnis in Deutschland	184
<b>III. Verlagerungsstrategien</b>	187
1. Auslagerung von Aktivitäten	187
2. Abspaltung von Risiken	188
3. Verlagerung von Einkunftsquellen	189
<b>IV. Steuerliche Gestaltungen</b>	190
1. Ausnutzung des Steuergefälles	190

## Inhaltsverzeichnis

2. Steueroasen und Niedrigsteuergebiete . . . . .	191
3. Finanzierungs- und Einkaufsgesellschaften . . . . .	191
4. Scheingeschäfte . . . . .	192
<b>V. Gesellschaftsrechtliche Gestaltungen . . . . .</b>	<b>193</b>
1. Holding-Gesellschaften . . . . .	193
a) Begriff und Ausprägungsformen der Holding . . . . .	193
b) Wirtschaftliche und rechtliche Motive für die Errichtung einer Holding-Struktur . . . . .	194
c) Steuerliche Rahmenbedingungen für inländische Holding- Konstruktionen . . . . .	194
d) Steuerliche Gestaltungsvorteile durch grenzüberschreitende Holding- Konstruktionen . . . . .	195
2. Die Stiftung im Überblick . . . . .	197
3. Die Stiftung in Deutschland . . . . .	198
4. Ausgestaltung der Stiftung . . . . .	200
a) Stiftungsorganisation . . . . .	200
b) Erscheinungsformen der Stiftung . . . . .	201
c) Die Stiftung & Co. KG als Unternehmensstiftung . . . . .	202
d) Die Familienstiftung . . . . .	204
e) Pflichtteilergänzungsansprüche . . . . .	205
f) Besteuerung der Stiftungen . . . . .	207
aa) Überblick . . . . .	207
bb) Gemeinnützigkeit . . . . .	208
cc) Die Stiftungserrichtung . . . . .	208
dd) Belastung durch die laufende Besteuerung . . . . .	210
5. Reformbedarf im Stiftungsrecht . . . . .	211
a) Reformansätze . . . . .	212
b) Fazit . . . . .	213
6. Aktuelle Gesetzesänderungen . . . . .	215
<b>VI. Wirtschaftskriminelle Handlungen . . . . .</b>	<b>216</b>
1. Fiskaldelikte . . . . .	216
2. Geldwäsche/Schwarzgeld . . . . .	216
a) Begriffe . . . . .	216
b) Erscheinungsformen und deren Bekämpfung . . . . .	217
c) Geldwäsche in der Schweiz . . . . .	222
3. Allgemeine Wirtschaftskriminalität . . . . .	224

## Kapitel 5: Steuerverminderungsstrategien

<b>I. Besteuerung des Einkommens . . . . .</b>	<b>229</b>
1. Grundsätzliche Kritik am Steuerrecht . . . . .	231
2. Grundsätze der Einkommensteuerpflicht . . . . .	234
a) Persönliche Einkommensteuerpflicht . . . . .	235
b) Beschränkte Steuerpflicht . . . . .	236
c) Einkommensteuerobjekt . . . . .	237

d) Zinsbesteuerung/Abgeltungssteuer . . . . .	241
3. Erbschaftsteuer. . . . .	243
<b>II. Besteuerung der Körperschaften.</b> . . . . .	246
1. Grundidee des Körperschaftsteuerrechts. . . . .	247
2. Körperschaftsteuersubjekte. . . . .	248
a) Gesellschaften ausländischen Rechts. . . . .	248
b) Briefkastengesellschaften. . . . .	249
aa) Gesellschaftsrechtliche Behandlung . . . . .	249
bb) Steuerfälle. . . . .	251
c) Inländische Kapitalgesellschaften. . . . .	253
3. Leistungen Gesellschaft/Gesellschafter. . . . .	254
4. Darlehensvereinbarungen. . . . .	255
5. Verdeckte Gewinnausschüttung/verdeckte Einlage. . . . .	256
<b>III. Steuerharmonisierung im internationalen Kontext.</b> . . . . .	259
1. Doppelbesteuerungsabkommen. . . . .	259
2. Steuerharmonisierung in der Europäischen Gemeinschaft. . . . .	259
a) Umsatzsteuer. . . . .	260
b) Ertragssteuer. . . . .	261
c) Kapitalflucht als Konsequenz?. . . . .	263
d) Weitere Bemühungen der EU. . . . .	265
e) Richtlinien. . . . .	266
3. OECD und steuerliche Fragen. . . . .	267
<b>IV. Gestaltungsmöglichkeiten und ihre Grenzen.</b> . . . . .	269
1. Missbrauchsverhütung im Steuerrecht . . . . .	269
2. Grenzen der Gestaltung im internationalen Steuerrecht . . . . .	272
a) Zielkonflikte. . . . .	272
b) Grenzen der Gestaltung. . . . .	273
c) Missbrauch. . . . .	274
d) Missbrauch im internationalen Kontext . . . . .	277
e) Hinzurechnungsbesteuerung als gesetzliche Missbrauchsregelung . . . . .	277
3. Gewinnverlagerung. . . . .	278
4. Repatriierung und strafbefreiende Selbstanzeige. . . . .	279
<b>V. Massnahmen der deutschen Steuerverwaltung</b> . . . . .	283
1. Beweisvorsorge . . . . .	283
2. Amtliche Stellungnahmen. . . . .	285
3. Verfahrenspraxis bei Sachverhaltsgestaltungen mit Auslandsberührung . . . . .	288
a) Möglichkeiten im Inland . . . . .	289
b) Ausländische Sachverhaltsermittlungen. . . . .	289
c) Steuerabmachungen. . . . .	293
d) Anfechtung von Vermögenstransaktionen. . . . .	294
<b>VI. Vergleich der Doppelbesteuerungsabkommen.</b> . . . . .	295
1. Verrechnungspreise im Vergleich. . . . .	296
2. Aussensteuerrecht und Doppelbesteuerung . . . . .	297
3. Regelungslücken des Aussensteuergesetzes. . . . .	298

**Anhang**

1. Statuten der GmbH . . . . .	302
2. Mandatsvertrag . . . . .	308
3. Gesellschaftsvertrag (Kollektivgesellschaft). . . . .	310
4. Muster Allgemeine Geschäftsbedingungen (Bank). . . . .	312
5. Formular A. Feststellung des wirtschaftlich Berechtigten. . . . .	315
6. Formular R. Erklärung bei der Eröffnung eines Kontos oder Depots durch einen schweizerischen Anwalt oder Notar. . . . .	316
7. Richtlinien der Schweizerischen Bankiervereinigung . . . . .	317
7.1 Vereinbarung über die Standesregeln zur Sorgfaltspflicht der Banken . . .	317
7.2 Richtlinien für Vermögensverwaltungsaufträge. . . . .	329
7.3 Verhaltensregeln für Effekthändler bei der Durchführung des Effekten- handelsgeschäftes. . . . .	334
7.4 Empfehlungen betreffend Treuhandgeschäfte . . . . .	341
7.5 Treuhandvertrag für mehrmalige Anlagen. . . . .	345
7.6 Treuhandvertrag für eine einmalige Anlage. . . . .	347
8. Richtlinien über die Behandlung nachrichtenloser Konti, Depots und Schränkfächer bei Schweizer Banken. . . . .	349
9. Bundesgesetz zur Bekämpfung der Geldwäscherei im Finanzsektor . . . .	352
10. Doppelbesteuerungsabkommen der Schweiz. . . . .	363
Literaturverzeichnis. . . . .	371
Sachregister. . . . .	377